

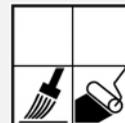
Fondo Alpha Effects Extra

Grundbeschichtung für die Innenwandlasur Alpha Elegance

Anwendung	Fondo Alpha Effects Extra wird als Grundbeschichtung im System mit Alpha Elegance für dekorative Innenwandgestaltungen im Patinato- Effekt eingesetzt.
Eigenschaften	Fondo Alpha Effects Extra kann leicht und einfach mit der Glättkelle oder mit dem Roller appliziert werden. Je nach Auftragsart, lassen sich vielseitige Strukturen erzielen. Das Produkt ist feinrau und ermöglicht einen homogenen Grundanstrich. Fondo Alpha Effects Extra ist gebrauchsfertig für alle mineralischen Untergründe, Holz, Span- und Gipskartonplatten nach entsprechender Untergrundvorbehandlung. Es ist unverseifbar, unbrennbar und geruchsarm.
Farbton	Weiß
Glanzgrad	Matt
Festkörpergehalt	ca. 53 Gew. % = ca. 50 Vol. %
VOC-EU-Grenzwert:	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/a): 200 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 65 g/l VOC.
Pigmentbasis	Titandioxyd Rutil.
Bindemittelart	Acrylatharze.
Dichte (spez. Gewicht)	ca. 1,05 kg/l (Produktionsbedingte Abweichungen vorbehalten).
Verbrauch	Ca. 4 m ² /l. Der Verbrauch ist von der Rauheit des Untergrundes und der Auftragsstärke abhängig. Objektbedingte Abweichungen durch Probebeschichtung ermitteln. Bei sehr hohen Schichtdicken können Rissbildungen auftreten.
Trockenzeit bei Normklima 23 °C / 50 % r.L. DIN 50014	Staubtrocken: Nach ca. 1 Stunde Überarbeitbar: Nach ca. 4 - 6 Stunden Schichtdicken, temperatur- und luftfeuchtigkeitsbedingte Abweichungen möglich.
Verarbeitungstemperatur	8 °C - 30 °C für Untergrund, Luft und Material. rel. Luftfeuchtigkeit: max. 85 %
Verarbeitung	Im Spachtel-, Streich- oder Rollverfahren. Abklebebander müssen im frischen Zustand entfernt werden, da sonst kein sauberer Abschluss erreicht wird.
Verdünnung	Bei Spachtel- oder Kellenauftrag unverdünnt. Mit max. 10 % Wasser verdünnt beim Streichen oder Rollverfahren.
Produktgruppe	Dispersionsfarbe (Produkt-Code M-DF02)
Zusammensetzung gemäß VdL	Acrylat-Copolymer, Anorganische Pigmente, PVC-Füllkörper, Silikate, Wasser, Glykole, Glykolether, Phosphate, Natriumhydroxid, Additive, Konservierungsmittel
Gefahrenkennzeichnung	Gefahrensymbol: - ADR/GGVS: N.A. Flammpunkt: > 100 °C Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Produkte sind die üblichen Schutzmaßnahmen sowie die Vorschriften für die Entsorgung von Abfällen einzuhalten.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Verpackung	10 l
Lagerung	Die Lagerstabilität beträgt max. 1 Jahr. Kühl aber frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben (DSD, Interseroh). Materialreste können nach EU-Abfallschlüssel Nr. 080111 entsorgt werden.
Verarbeitungshinweise	

Grundregeln

Alle Beschichtungen und die erforderlichen Vorarbeiten müssen sich stets nach dem Objekt richten, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und /oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.



Streichen,
Roller



Spachteln



Kühl lagern



Frostsicher trans-
portieren u. lagern

**Dekorative
Wandgestaltung**

Hinweis	Anstrichmaterialien entsprechen heute einem hohen Stand der Technik. Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab. Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones. Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem anerkannten Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen. Dekorative Gestaltungen unterliegen auf Grundlage des optischen Erscheinungsbildes hohen Anforderungen und müssen deshalb rechtzeitig gepflegt bzw. renoviert werden.
Allgemeine Untergrunderfordernisse	Der Untergrund muss fest, sauber, tragfähig, trocken und frei von Ausblühungen sein.
Allgemeine Untergrundvorbereitung	Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Ruß und kreidenden Bestandteilen. Fehlstellen, Löcher und Beschädigungen mit artgerechtem Füllstoff ausbessern.

1. Beschichtungsvarianten

Kalkzement- u. Zementmörtelputze CS II, CS III und CS IV (P II u. P III)
Neuputze je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen mind. 4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Sie müssen das Stadium der Lufttrockenheit erreicht haben.

Unbehandelte, tragfähig, normal saugende Putze

Grundbeschichtung

Mit Alpha Barol* 1:4 Vol.-Teile mit Wasser verdünnt grundieren. Je nach Saugvermögen kann ein mehrmaliger Auftrag im Nass-Verfahren bis zur völligen Sättigung erfolgen.

Beton

Grundbeschichtung

Mit Alpha Barol* 1:4 Vol.-Teile mit Wasser verdünnt grundieren. Je nach Saugvermögen kann ein mehrmaliger Auftrag im Nass-Verfahren bis zur völligen Sättigung erfolgen.

Tragfähige Altbeschichtungen (glänzend, nicht saugend)

Grundbeschichtung

Mit Alpha Sil-Grund* oder Alpha Primer SF*

Gipskartonplatten

Grundierung

Mit Alpha Barol* 1:4 Vol.-Teile mit Wasser verdünnt grundieren. Je nach Saugvermögen kann ein mehrmaliger Auftrag im Nass-Verfahren bis zur völligen Sättigung erfolgen.

Anmerkung: Auf weichen und geschliffenen Spachtelstellen muss die Grundierung intensiv, gut massierend aufgebracht werden.

Auf vergilbten und/oder verfärbten Gipskartonplatten eine Zwischenbeschichtung mit Cetol Wetterschutz Isoliergrund*.

Gipsputze (P IV u. P V)

Grundbeschichtung

Mit Alpha Barol* 1:4 Vol.-Teile mit Wasser verdünnt grundieren. Je nach Saugvermögen kann ein mehrmaliger Auftrag im Nass-Verfahren bis zur völligen Sättigung erfolgen.

Alte Leimfarbenbeschichtungen

Grundierung

Restlos abwaschen und mit Alpha Barol* 1:4 Vol.-Teile mit Wasser verdünnt grundieren. Je nach Saugvermögen kann ein mehrmaliger Auftrag im Nass-Verfahren bis zur völligen Sättigung erfolgen.

Grundbeschichtung

Mit Fondo Alpha Effects Extra in gewünschter Oberflächenstruktur.

Dekorbeschichtung

Mit Alpha Elegance*

Hinweis	Die aufgeführten Beschichtungsvarianten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Aufgrund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen.
----------------	--

***Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt**

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsvarianten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Sikkens Produkte sind nur für sachkundige Verarbeiter bestimmt.